



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Sven Krumbeck (PIRATEN)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Schule und Berufsbildung

Schulentwicklungspläne als Grundlage für Entscheidungen zu Schulschließungen und Schulzusammenlegungen

Vorbemerkung der Landesregierung:

Die vom Fragesteller verwandten Begriffe ‚geschlossen‘ und ‚zusammengelegt‘ werden in den schulrechtlichen Bestimmungen nicht verwendet. Für die Beantwortung dieser und der nachfolgenden Fragen wird davon ausgegangen, dass sich diese auf die Tatbestände der ‚Auflösung‘ gem. der §§ 59 Satz 1 und 61 Abs. 2 bzw. der ‚organisatorischen Verbindung‘ gem. § 60 des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes beziehen.

1. Welche Schulen wurden zum Schuljahr 2014/15

- a) geschlossen oder
- b) zusammengelegt?

Wenn ja, welche?

Es wird gebeten, die Frage aufgeschlüsselt nach Kreisen bzw. kreisfreien Städten und Standorten zu beantworten.

Antwort:

Auf die Anlage 1 wird verwiesen.

2. Lagen für alle unter 1) genannten Entscheidungen aktuelle Schulentwicklungspläne vor?

Wenn nein, aus welche Kreisen bzw. kreisfreien Städten wurden keine aktualisierten Schulentwicklungspläne vorgelegt?

Auf welcher Grundlage wurde alternativ entschieden?

Antwort:

Auf die Spalten „Schulentwicklungsplan“ und „Grundlage der Entscheidung“ in der Anlage 1 wird verwiesen.

3. Sind

a) Schulschließungen oder

b) Schulzusammenlegungen

zum Schuljahresbeginn 2015/2016 geplant?

Wenn ja, welche?

Es wird gebeten, die Frage aufgeschlüsselt nach Kreisen bzw. kreisfreien Städten und Standorten zu beantworten.

Antwort:

Auf die Vorbemerkung und die Anlage 2 wird verwiesen.

4. Haben die unter 3) genannten Entscheidungen aktuelle Schulentwicklungspläne zur Grundlage?

Wenn nein, welche Standorte sind betroffen und auf welcher Grundlage wurde entschieden?

Es wird gebeten, die Frage aufgeschlüsselt nach Kreisen bzw. kreisfreien Städten und Standorten zu beantworten.

Antwort:

Auf die Spalten „Schulentwicklungsplan“ und „Grundlage der Entscheidung“ in der Anlage 2 wird verwiesen.

Auflösungen und Organisatorische Verbindungen von Schulen zum Schuljahr 2014/15

Schuljahr 2014/15				
Kreis	Schule	Erläuterung	Schulentwicklungsplan	Grundlage der Entscheidung
Flensburg	Schule am Campus	Auflösung	Nein	Die Schule konnte bereits zwei Jahre kein 5. Schuljahr einrichten, da keine Anmeldungen vorlagen. Auf dieser Grundlage erfolgte die Auflösung.
Dithmarschen	Schule am Wattenmeer, Friedrichskoog Marschenschule, Kronprinzenkoog	Organisatorische Verbindung	Ja	
Nordfriesland	Grundschule Am Nordkamp mit Primarhaus Morsum, Sylt OT Westerland Grundschule mit Förderzentrumsteil St. Nicolai, Sylt, OT Westerland	Organisatorische Verbindung	Nein	Zugrunde gelegt wurden aktuelle Zahlen, die in Vorbereitung der für 2014 vorgesehenen Schulentwicklungsplanung des Kreises erfasst worden sind.
Plön	Grund- und Regionalschule Wilhelminenschule, Preetz Friedrich-Ebert-Schule, Preetz Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule, Preetz	Auflösung durch Teilung und Organisatorische Verbindung: GS-Teil mit der Friedrich-Ebert-Schule; RegS-Teil mit der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule.	Ja	
	Grund- und Regionalschule Schule am Selenter See, Selent Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule, Schwentinental	Organisatorische Verbindung	Ja	
Schleswig-Flensburg	Stapelholmschule, Regionalschule, Erfde Geestlandschule Gemeinschaftsschule, Kropp	Auflösung durch Teilung und organisatorische Verbindung: GS-Teil mit der Grundschule des Schulverbandes Stapelholn in Erfde; RegS-Teil mit der Geestlandschule, Kropp	Ja	
	Förderzentrum Tarp Alexander-Behm-Schule, Gemeinschaftsschule, Tarp	Organisatorische Verbindung	Ja	
Segeberg	Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark, Norderstedt Horst-Embacher-Schule, Gemeinschaftsschule, Norderstedt	Organisatorische Verbindung zum 01.02. 2015	Ja	
Steinburg	Grundschule Hennstedt Grundschule des Schulverbandes Brokstedt und Umgebung in Brokstedt	Organisatorische Verbindung	Ja	

Auflösungen und Organisatorische Verbindungen von Schulen zum Schuljahr 2015/16

Schuljahr 2015/16				
Kreis	Schule	Erläuterung	Schulentwicklungsplan	Grundlage der Entscheidung
Kiel	Timm-Kröger Grund- und Regionalschule Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule	Organisatorische Verbindung geplant	Nein	Organisatorische Verbindung aufgrund der absehbar dauerhaften Unterschreitung der Mindestgröße.
Lübeck	Grundschule Groß Steinrade Gotthard-Kühl-Schule, Gemeinschaftsschule	Organisatorische Verbindung geplant	Nein	Organisatorische Verbindung aufgrund der absehbar dauerhaften Unterschreitung der Mindestgröße.
Dithmarschen	Grundschule Eddelak Grundschule Buchholz-Kuden	Organisatorische Verbindung zum 01.02.2016 geplant	Ja	
	Förderzentrum Dithmarschen-Süd, Brunsbüttel Christian-Bütje-Schule, Förderzentrum, Meldorf	Organisatorische Verbindung geplant	Ja	
Herzogtum Lauenburg	Weingartenschule GS mit Förderzentrum, Laubenburg/Elbe Pestalozzischule, Förderzentrum, Ratzeburg	Organisatorische Verbindung des Förderzentrums der Weingartenschule mit der Pestalozzischule geplant	Ja	
Ostholstein	Heinrich-Harms-Schule Hutzfeld, Gemeinschaftsschule Wilhelm-Wisser-Schule, Gemeinschaftsschule, Eutin	Organisatorische Verbindung geplant	Ja	
Segeberg	Gemeinschaftsschule am Marschweg, Kaltenkirchen Erich-Kästner-Schule, Gemeinschaftsschule, Kaltenkirchen	Organisatorische Verbindung geplant	Ja	